

## Herren Bezirksliga Gr. 4

TTC Sebbeterode-Winterscheid : TTC Neukirchen–Riebelsdorf II  
Samstag, 27.04.2024, 15:30 Uhr

### Heynmöller macht den Sack zu

Als Kim Heynmöller sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 4 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TTC Neukirchen–Riebelsdorf II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TTC Neukirchen–Riebelsdorf II meist auf verlorenem Posten, denn nur 9 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Kim Heynmöller, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kolb / Faust holten mit einem 11:5, 8:11, 12:10, 11:9 gegen Ritter / Leiser den ersten Punkt für ihr Team. Beim 3:0-Sieg gelang es Heynmöller / Viehmeier die Gastspieler Hahn / Sauer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Kirschner / Lecher hatten daraufhin ihre Gegner Heide / Meyer beim klaren 3:0 recht sicher im Griff. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Kim Heynmöller kam mit der Spielweise von Louis Ritter am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. 9:11, 12:10, 5:11, 11:4, 11:9 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Christian Viehmeier und Christian Hahn den letzten Ballwechsel spielten. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Martin Kolb beim 3:0 gegen Maik Sauer. Das Einzel zwischen Michael Faust und Heinrich Leiser endete indes mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Leiser endete. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. In vier Sätzen siegte Heiko Kirschner gegen Elia Meyer und gab dabei nur einen Satz ab. Einen kampflösen Sieg verbuchte daraufhin Fabian Heide, da der TTC Sebbeterode-Winterscheid unvollständig angetreten war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Sebbeterode-Winterscheid und des TTC Neukirchen–Riebelsdorf II. Beim nachfolgenden Sieg in vier Sätzen gegen Christian Hahn kam Kim Heynmöller nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTC Sebbeterode-Winterscheid die Saison mit einem Punkteverhältnis von 17:19 bei 8 Saison-Siegen, 9 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TTC Neukirchen–Riebelsdorf II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 15:21. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

#### Statistik:

##### TTC Sebbeterode-Winterscheid

Doppel: Kolb / Faust 1:0, Heynmöller / Viehmeier 1:0, Kirschner / Lecher 1:0

---

Einzel: K. Heynmöller 2:0, C. Viehmeier 1:0, M. Kolb 1:0, M. Faust 0:1, H. Kirschner 1:0

**TTC Neukirchen-Riebelsdorf II**

Doppel: Hahn / Sauer 0:1, Ritter / Leiser 0:1, Heide / Meyer 0:1

Einzel: C. Hahn 0:2, L. Ritter 0:1, H. Leiser 1:0, M. Sauer 0:1, F. Heide 0:1, E. Meyer 0:1